

1. Tag Flug über Bangkok nach Yangon

2. Tag Willkommen im Land der goldenen Pagoden! (A) Morgens Ankunft in Yangon. Anschliessend lernen Sie auf einer Stadtrundfahrt Myanmars quirlige Metropole kennen, bevor Sie am Abend die Shwedagon-Pagode erwartet. Diamanten, Rubine, Saphire funkeln hier um die Wette. Das leise Klirren goldener Glöckchen, der monotone Gesang der Mönche, die Umrundung des Stupas im Uhrzeigersinn – einfach hypnotisch!

3. Leinen los auf dem Irrawaddy! (F/M/A) Heute geht es durch die fruchtbare Tiefebene des Irrawaddy-Flusses nach Pyay. Zum Mittagessen heisst Sie die Crew an Bord der RV Paukan 2012 herzlich willkommen. Sie beziehen Ihr komfortables schwimmendes Zuhause für die folgenden vierzehn Nächte.

4. Tag Kolonialflair im Dschungel (F/M/A) Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Am Nachmittag werden Sie an Bord Ihres komfortablen Boutique-Schiffs, der Mekong Sun oder der Mekong Pearl, begrüsst. Bunte Pagoden, kleine Fischerboote, mit Obst beladene Kähne – der Irrawaddy ist die Lebensader Myanmars. Sie machen Halt in Thayet, wo Sie eine traditionelle Kutschfahrt unternehmen. Beim Besuch der kolonialen Post fühlen Sie sich zurückversetzt ins British Empire.

5. Festung am Irrawaddy (F/M/A) Heute erreichen Sie Minhla und besichtigen eine Festung, die mit der Unterstützung Italiens errichtet wurden, um die Briten aus Burma fernzuhalten – ein vergebliches Unterfangen. Nachmittags erreicht Ihr Schiff Magwe. In der Mya Tha Lun-Pagode werden Sie Zeuge der tiefen Religiosität, die Myanmar so einzigartig macht. Beim Gespräch mit einer Äbtissin erhalten Sie einen Einblick in den religiösen Alltag.

6. Tag Von Dichtern und Holzschnitzern (F/M/A) Ihr Tagesziel ist die Kleinstadt Sale. Ein Ort wie eine Zeitreise – alte Kolonialvillen säumen Ihren Weg zum Yoke-Son-Kyaung-Kloster. Von hier führt Sie Ihr Reise weiter stromaufwärts.

7. Tag Tempel und Pagoden (F/M/A) Heute erwartet Sie ein ganzer Tag in Bagan, einem Meer von Tempeln und Pagoden mit roten Ziegeln. Sind es 2.000, 3.000 oder noch mehr? Die schönsten Bauten besuchen Sie und erfahren, warum dieses Weltwunder, Asiens grösste archäologische Stätte, erschaffen wurde. Am Tagesende beobachten Sie, wie der glutrote

Sonnenball Bagans magische Silhouetten in violette Schatten taucht. Anschließend erwartet Sie an Bord eine traditionelle Puppentheater-Vorführung.

8. Tag Bagan mit allen Sinnen (F/M/A) Bagan hat auch weltliche Seiten, die Sie heute entdecken. Ein Souvenir gefällig? Besuchen Sie eine Werkstatt für Lackkunst, denn dafür ist Bagan berühmt. Oder Sie mieten Fahrrad oder Pferdekutsche und erkunden Tempel und Pagoden in Eigenregie.

9. Tag Königsstadt Amarapura (F/M/A) In Amarapura, der Stadt der Unsterblichkeit, besuchen Sie eine Seiden- und Baumwollweberei und spazieren bei Sonnenuntergang über die 1,2 km lange U Bein-Brücke, die längste Teakholz-Brücke der Welt.

10. Tag Hügel von Sagaing und Mandalay (F/M/A) Mehr als 600 Stupas, Klöster und 100 Meditationszentren gruppieren sich um den Hügel von Sagaing. 6.000 Mönche, Novizen und Nonnen machen den Ort zu einem der bedeutendsten buddhistischen Zentren Myanmars. Die Luft ist erfüllt vom Klang goldener Glöckchen und monotoner Gebete. Das Weinrot der Roben ist die dominierende Farbe. Welch ein Kontrast im Anschluss: das quirlige Mandalay mit seiner berühmten Mahamuni-Pagode. In der Kuthodaw-Pagode sehen Sie das größte Buch der Welt und können Handwerkern beim Herstellen feiner Goldblättchen über die Schulter schauen.

11. Tag Im Dorf der Töpfer (F/M/A) In Kyauk Myaung erleben Sie Myanmars Alltag auf dem Lande hautnah. Und die Dorfbewohner finden Sie genau so spannend wie umgekehrt. Berühmt ist Kyauk Myaung für seine Töpferkunst. Die riesigen Martaban-Krüge fassen unglaubliche 190 Liter!

12. Tag An der Wiege Myanmars (F/M/A) Morgens ankert Ihr Schiff vor Tagaung, dem ältesten Ort Myanmars. Zu Fuss erkunden die alte Stadtmauer und den mystischen Geisterschrein.

13. Tag Burmese Days (F/M/A) Das malerische Kolonialstädtchen Katha versetzt Sie zurück in die Welt des berühmten Romans Burmese Days von George Orwell. In der tropisch-trägen Atmosphäre der tiefsten Provinz im untergehenden Empire wechselten Langeweile und Intrigen einander ab. Mit der Rikscha begeben Sie sich auf Zeitreise entlang kolonialer Gebäude inmitten einer weiten Savannen-Landschaft mit heiligen Bobäumen. Im Elefanten-Camp erfahren Sie etwas über die traditionelle Holzgewinnung.

14. Tag In den Schluchten des Irrawaddy-Flusses (F/M/A) Heute durchquert Ihr Schiff die zweite Schlucht des Irrawaddy-Flusses, die grösste der vier Schluchten. Bewaldete Felsnasen ragen turmhoch über dem Irrawaddy auf. Im kleinen Dorf Kyun Daw auf einer Insel mitten im großen Strom erleben Sie den beschwerlichen, aber auch fröhlichen Dorfalltag hautnah.

15. Tag Flussgenuss an Bord (F/M/A) Ein Tag zum Geniessen und Entspannen auf dem Sonnendeck Ihres komfortablen Schiffes. Ihre Reiseleitung unterhält Sie mit spannenden Vorträgen zu Land und Leuten.

16. Tag Grössenwahn eines Königs (F/M/A) In Mingun gab der leicht grössenwahnsinnige König Bodawpaya die grösste Pagode der Welt in Auftrag. Das gigantische Bauwerk aus Ziegeln sollte 150 m hoch in den Himmel ragen, wurde jedoch nach dem Tod des Königs nie vollendet. Das Erdbeben von 1838 tat ein Übriges. Immerhin erreicht der Sockel des grössten Ziegelhaufens der Welt beeindruckende 50 m Höhe. Doch der Superlative nicht genug: Bringen Sie anschliessend die mit 90 Tonnen grösste funktionstüchtige Glocke der Welt zum Klingen. Abends geniessen Sie die stimmungsvolle Tanz- und Theateraufführung der Kunsthochschule Mandalay.

17. Tag Abschied von Südostasien (F) Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen von Ihrer Crew und Ihrem Schiff. In Mandalay haben Sie Gelegenheit, letzte Souvenirs zu besorgen, bevor Sie am Nachmittag Ihren Rückflug antreten.